

## PRESSEMELDUNG

### FESTIVAL THEATERFORMEN 2022

30. Juni bis 10. Juli in Braunschweig

#### 19 Produktionen aus 12 Ländern, ein neues Festivalzentrum und eine Zusammenkunft von Kunst und Publikum in einer besseren Welt

Festivalleiterin Anna Mülter hat heute gemeinsam mit ihrem Team das diesjährige Programm des Festivals Theaterformen in Braunschweig bekanntgegeben. Nachdem Anna Mülter im letzten Jahr mit der ersten Festivalausgabe unter ihrer Leitung in Hannover einen großen Erfolg gefeiert hat, freut sie sich nun auf die zweite Ausgabe und die Ankunft in Braunschweig:

„In diesem Jahr haben wir aktuelle Stücke von Künstler\*innen eingeladen, die unsere Gegenwart schonungslos in den Blick nehmen und ihre eigenen Imaginationen entwerfen. Viele von ihnen setzen sich mit unterschiedlichen Formen von Gewalt auseinander und erfinden gleichzeitig eigene Gegenwelten. Sie lassen uns ihre Wut und ihren Schmerz spüren, aber auch die Kraft der solidarischen Gemeinschaft und der Sorge füreinander. Sie erkämpfen sich eine eigene ermächtigende Poesie und finden Formen von Widerstand, die wir als Zuschauer\*innen so nicht erwarten. Ich freue mich sehr darauf, mit den Bürger\*innen Braunschweigs ins Gespräch zu kommen, zum Beispiel in unserem neuen Festivalzentrum.“

Zum Festivalprogramm 2022, das auf den Bühnen des Staatstheaters Braunschweig, im LOT-Theater und rund um den Herzogin-Anna-Amalia-Platz stattfinden wird, gehören 19 Produktionen, darunter **zwei Uraufführungen**. Das Festivalteam zeigt sich erleichtert, nach den Reise- und Versammlungsbeschränkungen der letzten beiden Jahre endlich wieder ein volles Festivalprogramm mit vielen internationalen Gästen präsentieren zu können.

**Björn Thümler**, Niedersachsens Minister für Wissenschaft und Kultur, meint zum Programm: „Ich freue mich sehr, dass die Theaterformen 2022 in Braunschweig endlich wieder ein Festival sein können, in dem darstellende Kunst aus verschiedensten Ländern live erlebt werden kann! Anna Mülter hat mit ihrem gesamten Team ein großartiges Programm auf höchstem Niveau zusammengestellt.“



Niedersächsische Staatstheater  
Hannover GmbH  
Festival Theaterformen  
Ballhofplatz 5  
30159 Hannover

Fon +49 (0)511 9999 2500  
Fax +49 (0)511 9999 2989

Staatstheater Braunschweig  
Festival Theaterformen  
Am Theater  
38100 Braunschweig

welcome@theaterformen.de  
www.theaterformen.de

Es wird allen Besucherinnen und Besuchern neue Perspektiven eröffnen auf die Frage, was Theater sein kann.“

Braunschweigs **Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum** schaut zuversichtlich auf die dritte Festivalausgabe in Zeiten der Pandemie: „Das Festival Theaterformen blickt mittlerweile auf ein über 30-jähriges Bestehen zurück. Nachdem die pandemische Lage wieder eine Veranstaltung innerhalb unserer Stadt zulässt, sind der Stadt Braunschweig Kulturbegiertere aus dem ganzen Braunschweiger Umland herzlich willkommen, um gemeinsam das Theaterfestival zu zelebrieren. Ich wünsche mir, dass das Festival Theaterformen den Braunschweiger Bürger\*innen und anreisenden Gästen unserer Stadt so viel Freude bereitet, wie in der Zeit vor der Pandemie.“

**Dr. Anja Hesse**, Kulturdezernentin der Stadt Braunschweig, freut sich besonders auf das *GATHERING* im Großen Haus: „Es ist der Stadt eine besondere Freude, das Festival Theaterformen wieder in Braunschweig begrüßen zu dürfen. Besonders bemerkenswert finde ich die künstlerische Zusammenkunft *A GATHERING IN A BETTER WORLD*. Dieses Projekt will, - in diesem und im kommenden Jahr -, im Rahmen des Festivals ein internationales Netzwerk von Künstler\*innen mit Behinderung aufbauen. Die Verantwortung für die künstlerische Projektumsetzung wird dabei konsequent in die Hände der Künstler\*innen mit Behinderung gelegt. Dies ist ein beispielhafter Ansatz, Inklusion in der Darstellenden Kunst zu praktizieren.“

### **Polit-Thriller vom New Yorker Broadway zum Auftakt**

Eröffnet wird das Festival am 30. Juni im Großen Haus mit dem Theaterstück *Is This A Room* von **Tina Satter** und ihrem Theaterkollektiv Half Straddle aus New York. Die Inszenierung zeigt den Fall der Whistleblowerin Reality Winner, sie wurde vom FBI beschuldigt, Beweise für eine russische Einflussnahme auf den US-amerikanischen Präsidentschaftswahlkampf 2016 veröffentlicht zu haben. *Is This A Room* inszeniert das offizielle FBI-Protokoll Wort für Wort als hochaktuellen Polit-Thriller.

### **Erste Koproduktion mit Staatstheater Braunschweig**

Die erste gemeinsame Produktion zwischen dem Festival Theaterformen und dem JUNGEN! Staatstheater Braunschweig ist ein Tanzstück des marokkanischen Choreografen **Taoufiq Izeddiou**: *SAWTIK. Deine Stimme – Your silence will not protect you* nimmt die Erfahrungen junger Menschen aus zwei Jahren Pandemie in



**Niedersächsische Staatstheater  
Hannover GmbH  
Festival Theaterformen**  
Ballhofplatz 5  
30159 Hannover

Fon +49 (0)511 9999 2500  
Fax +49 (0)511 9999 2989

**Staatstheater Braunschweig  
Festival Theaterformen**  
Am Theater  
38100 Braunschweig

welcome@theaterformen.de  
www.theaterformen.de

den Blick und richtet sich explizit auch an jugendliche Zuschauer\*innen und an Schulklassen.

**Dagmar Schlingmann**, Generalintendantin des Staatstheaters Braunschweig, meint dazu: „Wie das Festival Theaterformen es immer wieder schafft, mit seinen Einladungen neue Perspektiven auf das Theater anzubieten, ist beeindruckend. Wir sind sehr froh, in diesem Jahr in Braunschweig nicht nur Gastgeber des Festivals zu sein, sondern auch die Uraufführung *SAWTIK. Deine Stimme* in Kooperation mit unserem JUNGEN! Staatstheater beisteuern zu können.“

### **Theater als Begegnungsort im Großen Haus**

Beim **GATHERING IN A BETTER WORLD** werden am zweiten Festivalwochenende vom 7. – 10. Juli im Rahmen eines internationalen Projektes des Goethe-Instituts drei behinderte Künstler\*innen ihre Perspektiven in den Fokus stellen: **Edu O.** (Brasilien), Jess Thom vom Projekt **Touretteshero** (Großbritannien) und **Alexandrina Hemsley** aka Yewande103 (Großbritannien) werden die Räume im Großen Haus des Staatstheaters besetzen und ein vielgestaltiges Workshop- und Performance-Programm anbieten, das sich an Erwachsene, Familien und Kinder richtet. Der Eintritt zu dem viertägigen Programm ist frei.

### **Multiplayer-Game in der Innenstadt**

In die Stadt hinein bewegen sich die Besucher\*innen des Festivals mit dem Multiplayer-Game *Radio Ghost* des britischen Theaterkollektivs **ZU-UK**. Als Agent\*innen gehen sie auf eine Mission in den Schloss-Arkaden und folgen den Anweisungen einer mysteriösen Stimme, die sie durch eine Welt voller Preisschilder führt, hinter denen die wahren Kosten der Produkte bislang verborgen waren.

### **Bildgewaltiges Finale**

Den Abschluss des Festivals gestaltet die in Frankreich arbeitende Regisseurin und Autorin **Rébecca Chaillon** am 9. und 10. Juli im Großen Haus. *Carte Noire nommée Désir* ist ein bittersüßer Kommentar auf die Vergleiche Schwarzer Körper mit süßen Lebensmitteln und heißen Getränken – acht Schwarze Performerinnen hinterfragen die Hypersexualisierung und Exotisierung Schwarzer Körper und die fortlaufenden rassistischen Stereotypisierungen und Zuschreibungen in unserer Gesellschaft.



**Niedersächsische Staatstheater  
Hannover GmbH  
Festival Theaterformen**  
Ballhofplatz 5  
30159 Hannover

Fon +49 (0)511 9999 2500  
Fax +49 (0)511 9999 2989

**Staatstheater Braunschweig  
Festival Theaterformen**  
Am Theater  
38100 Braunschweig

welcome@theaterformen.de  
www.theaterformen.de

## Neues Festivalzentrum am Kleinen Haus lädt zum Verweilen ein

Das neue Festivalzentrum des Festivals Theaterformen befindet sich auf dem Herzogin-Anna-Amalia-Platz zwischen Schloss-Arkaden und Kleinem Haus und wird von **The DisOrdinary Architecture Project** unter der Leitung von Tauben Architekturexperten entworfen. Ausgangspunkt des Designs sind die kreisförmigen Anordnungen, die entstehen, wenn sich Taube Menschen zur Kommunikation treffen. Das gastronomische Angebot entsteht in Kooperation mit dem Restaurant REYNA.

## Zentrales Anliegen: Mehr Barrierefreiheit

Seit 2021 hat das Festival Theaterformen den Prozess der Barrierefreiheit in Gang gebracht. Nachdem im vergangenen Jahr bereits Zugänge für Publikum mit Sehbehinderung und chronischen Schmerzen geschaffen wurden, kommen in diesem Jahr Angebote für neurodivergentes Publikum (zum Beispiel Autist\*innen) und ein erstes Angebot für Taube Zuschauer\*innen hinzu.

Zu den barrierefreien Angeboten gehört auch in diesem Jahr die **Audiodeskription** (bei SAWTIK. *Deine Stimme – Your silence will not protect you* von Taoufiq Izzediou und bei *The Way You Look (at me) Tonight* von Claire Cunningham & Jess Curtis) und Sitzsäcke als **alternative Sitzmöglichkeiten**. Neu sind die Übersetzung in **Deutsche Gebärdensprache** (*The Way You Look (at me) Tonight*) und das Angebot der **Relaxed Performance**, die eine Willkommensatmosphäre für Zuschauer\*innen schaffen will, die beispielsweise unkontrollierbare Geräusche oder Bewegungen machen oder die durch die strengen Konventionen in Aufführungsräumen (etwa Ruhe, Stillsitzen) ausgeschlossen werden.

## Weitere Informationen und Kartenverkauf auf [www.theaterformen.de](http://www.theaterformen.de)

Der Vorverkauf startet am 5. Mai 2022.

Das Festival Theaterformen 2022 ist eine Veranstaltung des Staatstheaters Braunschweig und wird gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur, die Stadt Braunschweig, die Stiftung Niedersachsen und die Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz.

*A GATHERING IN A BETTER WORLD* wird gefördert vom Goethe-Institut e.V. und der Karin und Uwe Hollweg Stiftung und entsteht in Kooperation mit der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig.

---



**Niedersächsische Staatstheater  
Hannover GmbH  
Festival Theaterformen**  
Ballhofplatz 5  
30159 Hannover

Fon +49 (0)511 9999 2500  
Fax +49 (0)511 9999 2989

**Staatstheater Braunschweig  
Festival Theaterformen**  
Am Theater  
38100 Braunschweig

welcome@theaterformen.de  
[www.theaterformen.de](http://www.theaterformen.de)

Honorarfreie **Fotos** der Pressekonferenz sowie weitere Fotos und das diesjährige **Programm** als PDF-Datei stellen wir Ihnen **hier** zur Verfügung.

Eine **Übersicht aller Stücke** gibt es auf unserer Website.

Honorarfreie Fotos finden Sie außerdem im **Pressebereich unserer Website**.

Pressekontakt

Frederieke Tambaur

Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Büro +49 531 1234 488

Mobil +49 157 3308 9071

[tambaur@theaterformen.de](mailto:tambaur@theaterformen.de)

[presse@theaterformen.de](mailto:presse@theaterformen.de)



**Niedersächsische Staatstheater  
Hannover GmbH  
Festival Theaterformen**  
Ballhofplatz 5  
30159 Hannover

Fon +49 (0)511 9999 2500  
Fax +49 (0)511 9999 2989

**Staatstheater Braunschweig  
Festival Theaterformen**  
Am Theater  
38100 Braunschweig

[welcome@theaterformen.de](mailto:welcome@theaterformen.de)  
[www.theaterformen.de](http://www.theaterformen.de)